

Eingegangen
21. Dez. 2022
Büro OB-StVA



Stadtverwaltung Cottbus, Postfach 101235, 03012 Cottbus

STADT COTTBUS
CHÓSEBUŽ

An die Stadtverordneten der
Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuž
und das Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten

Datum 19.12.2022

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 21.12.2022
„Wohnen in Neu Schmellwitz“

Geschäftsbereich/Fachbereich
IV/ Stadtentwicklung
Karl-Marx-Straße 67
03044 Cottbus

Sehr geehrter Herr Simonek,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

Zeichen Ihres Schreibens
05.12.2022

bezüglich Ihrer Anfrage vom 05.12.2022 zur Thematik „Wohnen in Neu-Schmellwitz“ erhalten Sie folgende, im Zusammenwirken mit der Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH GWC und den entsprechenden Geschäfts- und Fachbereichen der Verwaltung gemeinsam verfasste Beantwortung:

Sprechzeiten
Di 13.00 bis 17.00 Uhr
Do 09.00 bis 12.00 und
13.00 bis 18.00 Uhr

In Neu-Schmellwitz gibt es dringenden Handlungsbedarf. Der Verwaltung und allen Beteiligten ist bewusst, dass Maßnahmen zur Stärkung des Wohngebietes erforderlich sind. Hierzu gehören u.a. die notwendigen Investitionen in die bauliche Substanz, in die Grün- und Freiflächen als auch angesichts der erhöhten Wohnraumbedarfe die Wiederaktivierung der Stadtumbauflächen.

Ansprechpartner/-in

Zimmer

Mein Zeichen

Im laufenden Jahr erfolgten seitens der GWC Investitionen in Höhe von etwa 500 T€, in ähnlichen Größenordnungen sollen Maßnahmen in 2023 realisiert werden. Auch durch die bauenden Bereiche der Stadt wurden Maßnahmen in größerem Umfang umgesetzt und weitere Vorhaben geplant. In der Anlage zum Schreiben finden Sie eine detailliertere Übersicht der durchgeführten und im Jahr 2023 geplanten Investitionen.

Telefon
0355-612-4115

Fax

Angesichts der angespannten Haushaltslage sind derzeit im gesamten Stadtgebiet leider oft nicht Maßnahmen an der kommunalen Infrastruktur sowie Pflegezyklen und Qualitätsverbesserungen an Grün- und Freiflächen in dem Umfang möglich wie erforderlich, sinnvoll und gewünscht.

E-Mail
stadtentwicklung@cottbus.de

Standortbezogene Hinweise über Problempunkte im öffentlichen Bereich (z.B. in der Kategorie Abfall/ Müll) können laut Aussage des Amtes für Abfallwirtschaft über das Maerkerportal <https://maerker.brandenburg.de/bb/cottbus> gemeldet werden. Im Rahmen der Zuständigkeit erfolgt schnellstmöglich eine Reaktion und Information an den Hinweisgeber. Sperrmüll lässt die Stadt Cottbus/Chósebuž nach vorheriger Anmeldung ohne weitere Kosten abholen. Hier ist die Mitwirkung jedes Einzelnen gefragt.

Auch im Bereich des Stadtteilzentrums und der Ladeneinheiten als auch Gewerbeunterlagerungen versuchen Eigentümer und Stadt, soweit möglich, steuernd einzugreifen und agieren hier in gemeinsamer Koordinierung zwischen der Eigentümerschaft als auch dem Stadtteilmanagement. Die Digitalisierung unseres Alltags und damit nicht zuletzt das dynamische Wachstum des

Onlinehandels beeinflussen und verändern den stationären Einzelhandel stark, auch im Zentrum von Neu-Schmellwitz ist diese Situation für alle sichtbar. Der Einzelhandel nimmt stetig ab, dafür wird die vorhandene Nahversorgung ergänzt durch erfolgreiche und für den Ortsteil auch erforderliche soziale Angebote.

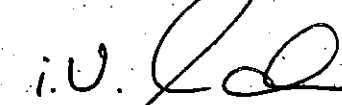
Im kommenden Jahr wird eine Studie zur Wiederbebauung Neu-Schmellwitz als integrierter Rahmenplan erarbeitet und mit den lokalen Akteuren und der Kommunalpolitik abgestimmt werden. Zugleich läuft der gemeinsame Dialog zur Lösung der Zweckbindungsproblematiken zwischen dem Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung MIL und den betreffenden Brandenburger Kommunen.

Im Rahmen der Städtebauförderung besteht über das Programm „Sozialer Zusammenhalt“ die Möglichkeit, kleinere Maßnahmen umzusetzen. Hierzu gibt es regelmäßige interne Abstimmungen mit dem Bürgerverein, dem Stadtteilmanagement und dem Offenen Netzwerk Schmellwitz. Als einen sehr guten Ansatz erweisen sich dabei u.a. die seit 2019 durchgeführten und geförderten Open-Air Kinonächte unter dem Mptto „Schmellwitz (er)leben“.

Wie bereits im April 2022 dargelegt, ist mit dem am 28.10.2020 beschlossenen Integrierten Entwicklungskonzept (IEK) eine wichtige Grundlage für Neu-Schmellwitz bestätigt worden, um entsprechende Maßnahmen abzuleiten und Fördermittel zu begründen. Mit dem Beschluss zum IEK eröffnete sich auch förderseitig nunmehr die Möglichkeit, über die nicht-investiven Bedarfe hinaus künftig auch investive Projekte mit Städtebaufördermitteln und somit Maßnahmen mit höherem finanziellen Umfang umsetzen zu können.

Wir sind uns alle darüber im Klaren, dass es mit gemeinschaftlicher Unterstützung aller Akteure gelingen muss und gelingen wird, Neu-Schmellwitz neue Perspektiven in der Entwicklung zu eröffnen.

Mit freundlichen Grüßen



Marietta Tzschope
Geschäftsbereichsleiterin
Stadtentwicklung und Bauen

Anlage

**Anlage 1 zum Antwortschreiben bzgl. AN 72-2022
Maßnahmen der Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH und der Stadt in Neu-Schmellwitz**

Maßnahmen der Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH

Die GWC hat im Jahr 2022 im Stadtteil Neu Schmellwitz folgende Investitionen geleistet:

→ Neue Straße	Modernisierung der Fenster	Kosten ca. 75.000€
→ Neue Straße	Instandsetzung der Dachflächen	Kosten ca. 225.000€
→ Züscha und Neue Straße	Instandsetzungen im Sanitärbereich	Kosten ca. 50.000€
sowie diverse Instandsetzungen und Modernisierungen in einzelnen Wohnungen		Kosten ca. 175.000€

Für das Jahr 2023 sind im Bereich Neu Schmellwitz durch die GWC folgende Leistungen geplant:

→ Instandsetzung Dachflächen	Kosten ca. 225.000€	
→ Instandsetzung Treppenhäuser und Hauseingangstüren	Kosten ca. 50.000€	
sowie diverse Instandsetzungen und Modernisierungen in einzelnen Wohnungen		Kosten 100.000€ bis 200.000€

Langfristig (ab dem Jahr 2025) sollen komplexe Modernisierungen der Sanitäreinrichtungen inklusive der Bäder erfolgen.

Hochbauliche Maßnahmen aus dem Fachbereich Immobilien (FB 23)

Kita Sonnenblume, Willi-Budich-Str. 31

→ grundlegende Instandsetzung des Leitungssystems (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro) sowie Instandsetzungsarbeiten der angrenzenden Bereiche (Bäder, Gruppenräume)

2021/22	westliche Gebäudehälfte	Kosten ca. 630.000 €
2022/23	östliche Gebäudehälfte	Kosten ca. 600.000 €

Schmellwitzer Oberschule

→ Seit 2018 erfolgen schwerpunktmäßig umfangreiche Instandhaltungsarbeiten. Hierbei werden jährlich folgende Arbeiten realisiert:

2022	u.a. Maler- und Fußbodenlegerarbeiten, Fenster austausch in Teilbereichen, Verkofferung Elektro-Steigestränge in den notwendigen Fluren	Kosten ca. 58.000 €
2023	Fortsetzung Fenster austausch	Kosten ca. 46.000€

Für die Energetische Sanierung der Sporthalle einschl. baulicher Ergänzung ist im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur, Programmaufruf 2022“ (SJK) ein Fördermittelantrag in Höhe von 4 Mio. € gestellt worden. (Mit der Entscheidung, ob dieser Antrag im Bundesranking ausgewählt wird, wird für Anfang 2023 gerechnet.)

Gleichzeitig ist eine Förderung der Schmellwitzer Oberschule über Städtebauförderungsmittel „Sozialer Zusammenhalt“ in Neu-Schmellwitz ab 2023-2027 in Höhe von ca. 4,5 Mio. € geplant. In Abhängigkeit der SJK-Förderung und einer für Januar 2023 geplanten Abstimmung mit dem LBV erfolgt die Förderung aus Städtebauförderungsmitteln.

Humboldt Gymnasium

2022	bauliche Unterhaltungsarbeiten	Kosten ca. 6.600€
2023-2026	Fassadensanierung	Kosten ca. 260.000€

Spreeschule Rudniki

2022	bauliche Unterhaltungsarbeiten	Kosten ca. 2.000€
2023-2026	Renovierungs- und Instandsetzungsarbeiten	Kosten ca. 15.000€

21. Grundschule „UNESCO Grundschule“

2022	bauliche Unterhaltungsarbeiten	Kosten ca. 5.500€
2022	Einbau von 3 Trampolinen	Kosten ca. 16.700€

Turnhalle Nord, Drachhausener Straße

2022	Maler- und Bodenbelagsarbeiten, Spielfeldmarkierungen	Kosten ca. 21.700€
2023-2026	Dacherneuerung/ -sanierung (bei Erhalt des Standortes)	Kosten ca. 350.000€

Turnhallen G.-Schwela-Straße

2022	bauliche Unterhaltungsarbeiten	Kosten ca. 7.800€
------	--------------------------------	-------------------

Energiemonitoring (u.a. Datenlogger und Sensoren) – Neu-Schmellwitz

2022	Humboldt Gymnasium	Kosten ca. 5.000€
2023	Kita Sonnenblume	Kosten ca. 5.000€
2023	Schmellwitzer Oberschule inkl. Sporthalle	Kosten ca. 7.000€

Für folgende Kitas sind im Sommer 2022 Fördermittelanträge KIP II gestellt worden, ein Realisierung ist ab 2023 geplant:

→ Kita Humi Kids (G.-Schwela-Str. 68)	Freianlagen im U3 Bereich	Kosten ca. 45.000€
→ Kita Montessori (Hofengarten 58)	Aktivierung Freianlagen	Kosten ca. 30.000€

Bauliche Maßnahmen aus dem Fachbereich Grün- und Verkehr (FB 66)

Öffentliche Spiel- und Bolzplätze

- 2022: Reparatur einer Beschädigung der Kunststofffläche FZP Neue Straße
- regelmäßige Unterhaltung auf Spiel- und Bolzplätzen
- geplant 2023: Ersatz von Spielgeräten an den Standorten Hofengarten 8 (Sandspiel) sowie Spreewalldorf (Rutschenturm)

Maßnahmen im Rahmen der Straßen- und Wegeunterhaltung – großflächige Instandsetzungen

- 2023 -> großflächige Gehwegreparatur (ca. 350 m²) Schmellwitzer Weg im Bereich Hutung- bis Kauperstraße

Brückenneubau/-unterhaltung/-instandsetzungen

- 2 Holzbrücken stark sanierungsbedürftig, Maßnahmen in Planung

Grünpflegearbeiten

- die für 2022 lt. Ausschreibung beauftragten Grünpflegearbeiten sind abgearbeitet
- bestehende Blumenwiesen z.B. auf Teilflächen im Park Ost-West-Damm wurden mit besonderer Obacht behandelt;
→ extensive Pflege → werden nur 1 – 2 x gemäht

Investitionsmaßnahmen 2023

- in Planung: Neubau Radwege im Bereich zwischen Bonnaskenplatz über Webschulallee und G.-Hauptmann-Str. bis Neue Straße; Fördermittel beantragt

